



DIE POSAUNE

Russland setzt Chemiewaffen in der Ukraine ein

- [26.12.2023](#)

Russische Streitkräfte haben zugegeben, am 22. Dezember in Krynky, Ukraine, Granaten mit illegalem Tränengas auf ukrainische Streitkräfte abgeworfen zu haben. Das Tränengas ist durch die Chemiewaffenkonvention, die Russland seit 1997 unterzeichnet hat, verboten.

Chemische Waffen: In einem Telegrammposting teilte die 810. Marine-Infanterie-Brigade der russischen Schwarzmeerflotte mit, dass sie Mitte Dezember eine „radikale Änderung“ ihrer Kampfstrategie vorgenommen hat und die „Taktik des Abwurfs von [K-51]-Granaten von Drohnen auf feindliche Stellungen ...“ anwendet, um sie aus befestigten Positionen auszuräuchern“.

K-51-Granaten enthalten CS-Gas (2-Chlorbenzalmalononitril), eine Art Tränengas, das zur Aufstandsbekämpfung verwendet wird und als Kriegsmittel verboten ist.

Schon einmal geschehen: Dies ist jedoch nicht das erste Mal, dass Russland chemische Waffen in der Ukraine einsetzt.

Im November 2022 berichtete die ukrainische Regierung, dass die russischen Streitkräfte „wiederholt K-51-Granaten mit hochexplosiven Substanzen“ gegen ukrainische Hochburgen eingesetzt hätten.

Putin ist böse: In der [Posaune vom Mai/Juni 2023](#) schrieb Chefredakteur Gerald Flurry:

Der Russland-Ukraine-Krieg vermittelt der Welt ein anschauliches Bild vom Ausmaß des Bösen, zu dem Putin bereit ist. ... Putin ist ein böser, skrupelloser, rachsüchtiger Agent mit Methoden der psychologischen Kriegsführung, der Ermordung und des Krieges nach sowjetischem Vorbild. Seine abscheuliche und verheerende Politik ist durch und durch krank und sogar satanisch!

Wussten Sie, dass er eine prophetische Aufgabe erfüllt, die vor vielen Jahrhunderten vorausgesagt wurde?

Erfahren Sie mehr: Lesen Sie Herrn Flurrys kostenlose Broschüre [Der prophezeite „Fürst von Russland“](#).